

Protokoll der Mitgliederversammlung am 24.01.2024

Bürgerhaus Marxheim von 19.00 Uhr - 21.10 Uhr

Top 1	<p>Anwesenheit (Anlage 1: Anwesenheitsliste)</p> <p>Begrüßung</p> <p>Wahl der Versammlungsleitung Anette Wenzel Versammlungsleitung Anette Wenzel Ergebnisprotokoll</p>
Top 2	<p>Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird genehmigt. Ursula Treffer bittet um Sachstand „Maison de la Femme“.</p>
Top 3	<p>Bericht über die Kranken- und Geburtsstation in Zano und die Kooperation mit OCADES</p> <p>Rüdeger Schlaga berichtet ausführlich über eine Auswahl von Projekten seit 2012 in den Dörfern Gourgou, Goursampa und Zano. Rüdeger Schlaga stellt die organisatorischen Herausforderungen und die praktische Umsetzung vor. Der Neubau beinhaltet eine Krankenstation und eine Geburtsstation (Maternité) sowie eine Apotheke, Brunnen, Verbrennungsofen, eine Wohnung, Schutzmauer und Sanitäranlagen (Anlage 2: Vortrag und Fotos).</p>
Top 4	<p>Bericht des Schatzmeisters</p> <p>Top 4 wird von Rüdiger Schlaga übernommen, Andreas Grimm (Kassenwart) ist entschuldigt.</p> <p>Die Abrechnung für die Krankenstation ist vorgenommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Euro 120.726,56. Das Gesamtbudget beläuft sich auf Euro 127.012,00 inclusive Mittelreserve und Verwaltungskosten. Gemäß Förderantrag wurden Euro 106.029,61 (83,48%) als Zuschuss bewilligt und in vier Teilbeträgen überwiesen (Anlage 3 Abrechnung CSPS).</p> <p>Endabrechnung Projekt Zano noch nicht abgeschlossen, die Belege sind vollständig eingereicht.</p> <p>Kassenbericht: Gesamteinnahmen Euro 25.206,48 (Anlage 4 Kassenbericht) Die Ausgaben belaufen sich auf Euro 50.741,61 (CSPS, Maternité, sonstige Ausgaben, Wareneinkauf (Anlage 4: Kassenbericht)).</p>
Top 5	<p>Wie arbeiten wir weiter?</p> <p>Wo setzen wir Schwerpunkte?</p> <p><i>Was ist uns geglückt?</i></p> <p>Heidi >Henningsen, Claudia Biering, Gisela Stang betonen, dass die Präsenz auf Märkten und Veranstaltungen einen hohen Beliebtheitsgrad erreicht hat. Eine „feste“ Kundschaft kauft regelmäßig Geschenke und Pflegeprodukte. Die Standpräsenz ermöglicht Gespräche und Informationen über unsere Projektarbeit und trägt zur politischen Bildung bei. Die angebotenen Artikel (Textilien, Bronze, Holz-Schnitzereien, Pflegeprodukte) unterstützen Handwerksbetriebe, Ausbildungsstätten und Kooperativen in Burkina Faso.</p>

	<p><i>Einschätzung der Arbeit in Tenkodogo und Hofheim?</i> Austausch über den Sachstand „Maison de la Femme“. Ein Angebot zur Erneuerung von Nähmaschinen wurde unterbreitet. Eine Antwort steht leider noch aus. Eine erneute Kontaktaufnahme wird angestrebt. Über die Rahmenbedingungen, die politische Situation in Burkina und die Schwierigkeiten des Austauschs mit Partnern vor Ort (Ocados, Direktor der Gesundheitsbehörde, der kommissarische Bürgermeister, Verbindungspersonen...) tauscht sich die Gruppe aus. Inge Franck beschreibt heutige Auswirkungen durch das „Erbe der Kolonialzeit“ und Besetzung sowie Gründe einer verbreiteten neuen anti-französischen Haltung.</p> <p><i>Möglichkeiten der weiteren Arbeit und Projekt-Ideen vor Ort!</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - weitere Unterstützung von bestehenden Projekten - Schule und Solaranlage in Goursampa - Förderung beruflicher Bildung, insbesondere auch junger Männer (hohe Arbeitslosigkeit) - neue Projekte mit veränderten Partnern in Dörfern um Tenkodogo im Austausch mit Frau Andrea Reikat <p>Möglichkeiten der weiteren Arbeit und Projekt-Ideen in Hofheim!</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von Kunsthandwerkern durch Ankauf und Verkauf - Bildungsarbeit (Themen: Kinderarbeit, Frauen und ihre Lebenssituation, allgemeine politische Situation und Lebensbedingungen...)
Top 6	<p>Sonstiges Teilnahme an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Märkten - Wein-Chalet - Altstadtfest (Verkauf und Aktion, Darstellung der Verhältnisse Afrika-Europa...) - Modenschau bei der Eröffnungsveranstaltung des Kreisstadtsommers (Informationen zu dieser neuen Projektidee wird Gisela weitergeben.)
	Verabschiedung

gez: Anette Wenzel